Erscheint
täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Bezugspreis
vierteljährlich einschließlich der täglichen Beilage „Bunte Blätter" in Neuß 1,50 Mk., durch die Post bezogen 1,65 Mk., mit illustriertem Unterhaltungsblatt 1,80 Mk., durch die Post bezogen 1,95 Mk.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Josef Wyrich, Neuß.

Eigene Plakatsäulen.

Neußer Zeitung

Druck und Verlag von Rob. Noack, Neuß.

Amtliches Kreisblatt

Geschäftsstelle: Neuß, Neustraße 1. Fernsprecher 57.

Anzeigen
15 Pfg. die 7gespaltene Petitzeile, kleinere lokale Anzeigen 12 Pfg., auswärtige 20 Pfg.

Reklamen
60 Pfg. die 3gespaltene Petitzeile.
Bei zwangsweiser Eintreibung durch Klage oder in Konkursfällen wird der bewilligte Rabatt hinfällig.

Verantwortlich für die Schriftleitung: Th. Jossen, Neuß.

Eigene Plakatsäulen.

Nr. 208. **Mittwoch, den 14. September 1910.** (Kreuzerhöhung.) **85. Jahrg.**

Von Nah und Fern.

* **Düsseldorf,** 13. Sept. Auf der Kirchfeldstraße geriet das fünfjährige Töchterchen eines Geschäftsmannes unter die Räder eines Lastfuhrwerkes. Die erlittenen Verletzungen hatten den alsbaldigen Tod des Kindes zur Folge.

* **Krefeld,** 13. Sept. Heute Nacht fuhr das Automobil der Krefelder Taxametergesellschaft von Hüls kommend gegen einen Baum. Durch den Anprall wurde der Führer Watendong durch die gläserne Schutzscheibe etwa sieben Meter weit weggeschleudert. Er wurde nach etwa einer Stunde besinnungslos von einem Radfahrer aufgefunden. Das Automobil ist total zertrümmert. Der Führer liegt noch besinnungslos darnieder.

* **Köln,** 13. Sept. Ein 22jähriger Mann von hier hat gestern Abend versucht, ein bei seinen Verwandten zu Besuch weilendes junges Mädchen zu erwürgen. Da ihm das nicht gelungen ist, hat er sich kurz darauf in selbstmörderischer Absicht mit einem Rasiermesser eine Pulsader aufgeschnitten, ohne sich jedoch lebensgefährlich zu verletzen. Er ist in die Krankenanstalt auf der Lindenburg gebracht worden. Man nimmt an, daß er in geistiger Umnachtung gehandelt hat.

* **Wanne,** 12. Sept. Auf der Dorstenerstraße schlug der Führer eines Milchfuhrwerks aus Gladbeck nach einem 10jährigen Jungen mit der Peitsche. Die Schnur wickelte sich um den Hals des Knaben, so daß dieser beim Zurückziehen der Peitsche zu Boden fiel. Er kam gerade vor die Räder zu liegen, die ihm dann über den Kopf hinweggingen. Mit lebensgefährlichen Verletzungen wurde der Junge ins Krankenhaus gebracht. Der Fuhrmann jagte eiligst davon, ohne sich um den Ueberfahrenen zu bemühen. Er wurde später in Bismarck verhaftet.

* **Duisburg,** 12. Sept. Auf der Niederrheinischen Hütte in Düsseldorf-Hochfeld verunglückte ein Arbeiter, indem ihm ein 800 Kilogramm schwerer Stahlblock auf den Unterleib fiel. Der Unglückliche war nach wenigen Augenblicken tot.

* **Gelsenkirchen,** 12. Sept. Am Samstag begann hier der elfte Verbandstag deutscher Bierverleger und

Neuss, Rud. van Endert, Neuss.

Neuheiten

in

Damen-Kleiderstoffen

Herbst und Winter 1910.

Noppenstoffe. Neuheit in englisch. Geschmack
Melierte Stoffe mit farbigen Noppen durchwebt, grosse Farbensortimente . . . . . Meter — Breite 110/130 cm — 3.50 Mk. bis 5.50 Mk.

Karierte und Gestreifte Tuchstoffe
Gediegene Ganzwoll. Qualitäten. Schmale Streifen und verschwommene Karos, auch blaugrün, Meter — Breite 95/130 cm — 2.– Mk. bis 6.50 Mk.

Plaid-Stoffe. Grosse Neuheit: Blaugrün
Praktisch für Kleider, Röcke, Blusen. Neue Fantasie-Karos und -Streifen . . . . . Meter — Breite 110/115 cm — 2.75 Mk. bis 3.50 Mk.

Cheviots u. Kammgarne. Neuheit: Fensterkaros
Gediegene Qualitäten in Chevron, Diaganal, Köper. Neue Streifen, Karos, Melangen . . . Meter — Breite 110/130 cm — 2.50 Mk. bis 7.50 Mk.

Gemusterte und melierte Kostümstoffe
Herrenstoff-Geschmack. Meliert, verschwommene Streifen und Karos mit Zwirneffekten . Meter — Breite 110/130 cm — 2.50 Mk. bis 8.50 Mk.

Ganzwollene Homespuns und Zibeline
Meliert, gestreift, kariert. Aparte Streifen und Karos mit feinen Mohairhärchen . . . . Meter — Breite 90/130 cm — 1.60 Mk. bis 6.– Mk.

Praktische Haus-Kleiderstoffe — Breite 90/110 cm — 1.10 Mk. bis 2.50 Mk.

Neuheiten in Blusenstoffen.
Reiche Sortimente, Streifen, Karos und in türkischem Geschmack, sowie Bordürenstoffe, auch mit Soutache-Stickerei. Waschbare Flanelle . . . . . Br. 70 bis 110 cm — 1.10 Mk. bis 4.00 Mk.

Spezialabteilung schwarzer Kleiderstoffe
Cheviot, Satin, Serge, Armure, Diagonal, Whipcord, Mohaire, Popeline, Rips, Batist, Corkscrew, Caschemire, Foulé, Perlé etc. etc.
∴ in allen Breiten, Qualitäten und Preislagen. ∴
Unerschöpfliches Sortiment in deutschen und französischen schwarzen Fantasie-Geweben.

Einfarbige ganzwollene Stoffe
Glatt und gemustert, vorzügliche Kammgarn-Caschmire- und Cheviot-Qualitäten. Satin-, Serge-, Popelin-, Coating-, Diagonal-Bindungen . . Meter — Breite 90 bis 120 cm — 95 Pfg. bis 7.25 M.

Einfarbige u. Diagonal-Kaschmir-Tuche
Deutsche und österreichische Fabrikate. Hervorragend schöne Qualitäten aus besten Gespinsten Meter — Breite 95 bis 140 cm — 2.50 M. bis 7.75 M.

Neuheiten in Besatzartikeln Abgepasste Garnituren. Gestickte Tülle in Metall- u. Seidenstickerei. Stickereiborden etc.

Schnittmuster zur Selbstanfertigung von Kleidern, Blusen, Röcken usw.

Neuss, Markt, Rud. van Endert, Neuss, Markt.

verwandter Gewerbe. Mit der Tagung ist eine gut beschickte Ausstellung von Apparaten in der Stadthalle verbunden, die durch Herrn Oberbürgermeister Machens eröffnet wurde. Der Sonntag war in der Hauptsache der Besichtigung der Ausstellung und dem Empfang des auswärtigen Delegierten gewidmet. Heute Morgen begannen die Beratungen, die unter der Leitung des Verbandspräsidenten Herrn Wiese (Hamburg) stattfinden, der auch den Jahresbericht erstattete. Die Bierpreiserhöhung und das unrentable Glashüttenunternehmen hätten ungünstig auf den Geschäftsgang eingewirkt. Die Mitgliederzahl betrage 990. Die Aussichten für die Zukunft seien nicht günstig, da es nicht gelungen sei, überall die Erhöhung des Bierpreises von ten Kunden zurückvergütet zu erhalten. Zur Frage der Konzessionierung des Bierverlegergewerbes lag unter anderem ein Antrag der Vereinigungen Gelsenkirchen und Elberfeld vor, welcher die Konzessionierung empfiehlt. Der Antrag fand von mehreren Seiten lebhaften Widerspruch und wurde abgelehnt. Ein Antrag Köln-Mülheim-Kalk, der darauf hinzielte, den Wirten den Bierverkauf über die Straße während der Sonntagsruhe zu verbieten, wurde dahin erledigt, daß die interessierten Vereine die Ortspolizeibehörden auf die Mißstände aufmerksam machen möchten. Bezüglich des Mißbrauchs, Bier- und Selterswasserflaschen zum Einkauf gesundheitsschädlicher Flüssigkeiten zu benutzen, werden die Vereine ersucht, die Bestrafung der Schuldigen nach den gesetzlichen Vorschriften zu veranlassen. Die Tagung wird morgen mit einer Besichtigung der Glückauf-Brauerei beschlossen.

* **Herne,** 12. Sept. Auf der Zeche Teutoburgia fiel ein Bergmann in den Schacht und war auf der Stelle tot.

* **Hagen,** (Westf.), 13. Sept. Als gestern Abend ein Automobil mit fünf Insassen durch das Volmethal nach Hagen zurückfuhr, brach bei Schalkmühle ein Vorderrad. Der Wagen schlug um, die Insassen wurden herausgeschleudert und kamen zum Teil unter dem Wagen. Der Führer erlitt neben sonstigen Verletzungen eine schwere Gehirnerschütterung, ein Herr trug einen komplizierten Bruch des Schultergelenkes, ein Herr Handgelenkenbruch davon. Der Wagen wurde schwer beschädigt.

* **Minden,** 12. Sept. Im Moore bei Hille (Kr. Minden) ist der Maurer Schlüter von dort als Leiche aufgefunden worden. Er hatte Tags zuvor auswärts gearbeitet, hatte abends den Weg durchs Moor gewählt. Dabei ist er in einen Graben gestürzt, hat sich noch wieder herausarbeiten können, ist dann aber in seiner Angst vom Schlage getroffen worden und gestorben.

* **Saarbrücken,** 12. Sept. Im nahen Kleinbüttersdorf brannten drei Wohnhäuser ab. Das Großfeuer vernichtete große Erntevorräte. — In Bübingen stürzte ein Kind aus dem Fenster so unglücklich in den Hof, daß er sofort tot war. Auch in Sulzbach fand ein Kind auf gleiche Weise den Tod.

* **Saarlouis,** 12. Sept. Auf einem Bahnübergang zwischen Wadgassen und Ueberherrn wurde ein Fuhrwerk der Kolonialgroßhandlung Wildberger (Saarbrücken) vom Diedenhofener Eilzug überfahren und zertrümmert. Der Kutscher wurde tödlich verletzt, die Pferde blieben unversehr. Die Schranke war nicht geschlossen.

* **Berlin,** 13. Sept. In seiner Wohnung in der Bastianstraße wurde gestern morgen das Ehepaar Mau tot aufgefunden. Der Mann war 24, die Frau 23 Jahre alt. Wahrscheinlich hat die Frau während der Nacht die Gashähne aufgedreht.

* **München,** 13. Sept. In einem der größten hiesigen industriellen Etablissements, in dem Gebäude der Firma Johann Georg Landes in München, brach gestern Abend 10 Uhr ein Großfeuer aus. Sämtliche Maschinen- und Lagerräume stehen in Flammen. Die Gießerei und die Arbeitsräume scheinen verloren zu sein. Die Entstehungsursache des Brandes ist noch nicht bekannt.

* **Leipzig,** 13. Sept. Vor zwei Jahren ist in Weimar der Buchhalter Bruno Kunze flüchtig geworden, nachdem er einer Kohlenfirma 15 000 ℳ unterschlagen hatte. Er ist heute in Leipzig verhaftet worden; das Geld hat er vertan.

* **Wien,** 13. Sept. Der Unterrichtsminister richtete an die Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach, anläßlich ihres 80jährigen Geburtstages, ein Glückwunschtelegramm, worin er diesen Tag als einen besonderen Festtag für die deutsche Literatur und für das österreichische Vaterland bezeichnet. In ihren Dichtungen habe die Schriftstellerin in allem, was sie in denselben mitteilt, stets nur echte Menschenliebe und gütige Weisheit schlicht sinnend ausgesprochen. Marie von Ebner-Eschenbach sei nur Wohltäterin ihrer Mitmenschen geworden, zu einer Führerin in der von so vielen Fragen und Zweifeln aufgerührten Zeit, in der namentlich auch Frauen nach neuen Zielen ringen.

* **Brüssel,** 13. Sept. Wie aus London gemeldet wird, hat England auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen bei dem Brand der Ausstellung verzichtet. — Die an dem Entwurf und der Innenausstattung der deutschen Abteilung beteiligten Architekten, Peter Behrens, Martin Dülfer, Bruno Paul und Otto Walter haben den Großen Preis der Ausstellung erhalten. Professor Emanuel v. Seidl, von dem die Fassade und das Deutsche Haus entworfen wurden, stand außer Wettbewerb.

* **Haag,** 13. Sept. In einem hiesigen Hotel wurde gestern Abend der Graf de la Remée verhaftet. Er steht unter dem Verdacht, an den Fälschungen des Geldagenten Margolin mit schuldig zu sein. Remée hielt sich seit einigen Tagen im Haag auf. Seine Verhaftung erfolgte auf Ersuchen der Berliner Kriminalpolizei.

* **Paris,** 13. Sept. In Brest ist der Generalinspektor der Marineartillerie Teillard eingetroffen, angeblich wegen der bei den jüngsten Schießübungen des Panzerschiffes Eduard Quinet festgestellten Tatsache, daß eine Anzahl Granaten sich für die Geschütze zu groß erwiesen habe. — Ein Großgrundbesitzer bei Versailles hat gegen den Flieger Maurice Farman, der in seiner Nachbarschaft das Flugfeld von Buc eingerichtete hat, vor dem Zivilgericht einen Schadenersatzprozeß angestrengt, weil dieser durch die dicht über den Feldern ausgeführten Flüge seine Ernte schädige, das Wild verscheuche und ihn selbst durch das Geräusch der Motore in seiner Ruhe störe.

* **Neapel,** 13. Sept. Der wegen zahlreicher Duelle berüchtigte Advokat Cerniglaro in Neapel geriet mit seiner 54jährigen Schwiegermutter in Streit, in dessen Verlauf er sie durch zwei Revolverschüsse zu Boden streckte. Dann schoß er sich selbst eine Kugel in die Brust. Seine bei dieser Szene anwesende Frau fiel in Ohnmacht.

Lokale Nachrichten.

Neuß, 14. September.

⊙ **Bei der Wahl der Beisitzer für das Kreis-Gewerbegericht** wurden fünf Kandidaten der christlichen, drei der freien Gewerkschaften gewählt. Näheres ist aus der Bekanntmachung in der vorliegenden Ausgabe zu ersehen.

⊙ **Für die Neußer Herbstrennen** wurden genannt: Haus Meer Flachrennen 21, Hammfeld-Hürden-Rennen 11, Schloß Dyck-Jagdrennen 25, Düsseldorfer Jagd-Rennen 13, Weißenberg-Jagdrennen 22 Pferde. Außer diesen Rennen wird am 1. Tag das Niedertor-Hürden-Rennen, ein Handicap, gelaufen, für das von 29 gemeldeten Pferden 19 Gewichte angenommen wurden. Der zweite Tag bringt das Weil-Handicap, für das von 14 gemeldeten, 10 Pferde stehen blieben. Außerdem werden entschieden das Gürzenich-Flach-Rennen mit 20, das Grevenbroicher Jagd-Rennen mit 12, das Gladbacher Jagd-Rennen mit 16, das Hessentor-Flach-Rennen mit 17, das Abschieds-Jagd-Rennen mit 27 Pferden.

≏ **Die Auszeichnungen des Vereins für Gemeinwohl und Verschönerung der Stadt** für Ausschmückung der Balkone und Fenster mit Blumen und Pflanzen, sind auf Grund der Feststellung der Kommission vorgenommen worden. Es erhalten eine Prämie, folgende Mitbürger: Josef Hennes, Glehnerweg 2, Paul Wentges, Kanalstraße 20, Alfons van Endert, Kanalstraße 12, Josef Lonnes, Kaiser Friedrichstr. 102, August Tschöpe, Mühlenstr. 41, Johann Urbach, Zollstr. 2, Fr. Kraus, Markt 11, Hermann Müller, Krefelderstr. 23, Heinrich Pfeil, Glockhammer 45—47, Mich. Krings, Niederstr. 60, Fritz Nußbaum, Düsseldorferstr. 18, Johann Wolf, Venloerstraße 155, Christian Josefs, Frankenstr. 70, Wilh. Breuer, Vereinsstr. 70, Wilhelm Speck, Büchel 53.

Mit einer lobenden Anerkennung wurden folgende Bürger bedacht: Carl Caplinsky, Badeanstalt, Josef Hörschkes, Michaelstraße 5, Theod. Linden, Hammtorstr. 25, Leopold Simons, Friedrichstr. 31, Rob. Lonnes jun., Friedrichstr. 46, Heinz Lonnes, Friedrichstr. 49, N. Simons, Friedrichstr. 40, Fr. Emanns, Friedrichstr. 7, Albin Kehl, Wendersstr. 15, Heinrich Küff, Jülicherstraße 15, Leonh. Schillings, Sternstr. 96, Friedr. Moers, Dreikönigenstr. 8, Bernhard Teriet, Zollstr. 1, Heinr. Hermkes, Niederstr. 21, Johann Klasen, Niederstr. 20, Heinrich Floer, Niederstr. 37, Heinr. Busch, Niederstr. 78, Heinr. Pelzer, Königstraße 60, Otto Sels, Königstr. 33, Peter Werhahn, Rheintorstraße 10, Direktor Bäßler, Rheintorstr. 38, Gemeinnütziger Bauverein, Bergheimerstraße, Josefine Hillebrand, Neustr. 3, Josef Krieger, Venloerstr. 153, Frau Markus, Kolpingstr. 73, Jakob Hover, Kolpingstr. 51, Heinr. Funk, Frankenstr. 31, Luis Wierich, Furtherstr. 49, Joh. Bährens, Furtherstr. 46, Adolf Thomas, Drususstr. 12.

‖ **Vom Wetter.** Höchste Temperatur am gestrigen Tage 12 Grad über Null, niedrigste in vergangener Nacht 8 Grad über Null, heute Morgen 9 Grad über Null. Barometer 2 mm gestiegen. Wind südöstlich.

Es ist zu erwarten am:
15. September: Vielfach Regen, ziemlich kühl, trübe.
16. September: Feucht, windig, ziemlich kühl, Regenfälle.
17. September: Bedeckt, trübe, Regenfälle, kühl, windig.

Letzte Nachrichten und Telegramme
der „Neußer Zeitung".

Zur Fleischteuerung.

Düsseldorf, 14. Sept. Die hiesige Fleischer-Innung hat in Angelegenheit der Fleischteuerung eine direkte Eingabe an den Kaiser gerichtet. Zur Beseitigung der Viehnot werden die zeitweise Oeffnung der Grenzen unter wesentlicher Herabsetzung des Einfuhrzolles, die Beseitigung der Tuberkulinimpfung für das eingeführte Schlachtvieh sowie zollfreie Einfuhr von Futtergetreide und Fortfall der Ausfuhrprämie für Getreide verlangt.

Die Cholera.

Budapest, 13. Sept. In einem dem Bürgermeister über den Gesundheitszustand Budapests erstatteten ärztlichen Bericht wird erklärt, daß bei 29 choleraverdächtigen Personen, die in das Epidemie-Spital gebracht wurden, kein einziger Cholerafall festgestellt worden ist.

Griechenland und Türkei.

Athen, 13. Sept. (Meldung der Agence d'Athène.) Der griechische Gesandte in Konstantinopel Gryparis ist nach Athen berufen worden, um der Regierung einige Auskünfte zu erteilen. Er wird sich von dort unverzüglich auf seinen Posten zurückbegeben. Es wird in Abrede gestellt, daß eine Spannung in den Beziehungen zwischen Griechenland und der Türkei eingetreten sei.

Ein deutscher Tag.

Mexiko, 13. Sept. Heute fand der deutsche Tag der mexikanischen Jubiläumsfeier statt. Im Auditorium der Nationalbibliothek übergab der deutsche Gesandte Bünz mit einer Ansprache die Festgabe des deutschen Kaisers, die Humboldt-Statue, in Gegenwart von Regierungsbeamten, Diplomaten und den Offizieren und Kadetten des deutschen Schulschiffes Freya. Dann erfolgte die Enthüllung der Statue vor der Nationalbibliothek unter den Klängen der deutschen und der mexikanischen Nationalhymne. Präsident Diaz übernahm die Statue mit einer Ansprache. Alle deutschen Geschäfte waren zur Feier des Tages geschlossen.

Handels-Zeitung.

Neuß, 14. Sept. Am heutigen Getreidemarkte blieben Preise sämtlicher Fruchtgattungen unverändert.

Preisnotierungen der Neußer Müller.

Neuß, 14. September.

	ℳ	₰
Rüböl 100 Kilo in Partien von 100 Ztr. (ohne Faß)	60	—
Rüböl 100 Kilo faßweise (ohne Faß)	62	—
Gereinigtes Rüböl 3 Mk. mehr		
Rübkuchen 1000 Kilo große waggonweise	92	—
" " kleine "	96	—
Kleien 50 Kilo	5	50

Raps wurde je nach Beschaffenheit mit 20.— bis 22.— Mk. bezahlt.
Rüböl 1 ℳ höher.

Krefeld, 13. Sept. Marktpreise. Kartoffeln 6,00—0,00, Stroh 3,20—3,60, Heu 4,60—5,20 per 100 Kilo. Rindfleisch 1,36—1,60, Schweinefleisch 1,50—1,80, Kalbfleisch 1,40—1,70, Hammelfleisch 1,40—1,70, Speck, geräuch. und mager 1,60—1,70, gewöhnl. Eßbutter 2,50—2,60 per 1 Kilo. Eier 60 Stück 4,50—5,10, 25 Stück 1,85—2,15 M.

Köln, 13. Sept. Rüböl in Posten von 5000 Kg. 61,00 B., Okt. 60,00 B., 59,50 G.

Luzernerheu 8,00—8,50, Wiesenheu 5,80—6,50, Richtstroh (Flegeldrusch) 4,00—4,50, Krumm- und Preßstroh 2,80—3,20 die 100 Kil.

Mörs, 12. Sept. Fruchtmarkt. Weizen 1. Qual. 20,60, 2. 19,60, Roggen 1. Qual. 14,50, 2. 13,50, Gerste 12,80—13,00, Hafer 15,00—17,80, mittel —,—, Kartoffeln, weiße 0,00, rote 0,00, Grasheu 6,00, Kleeheu 7,00, Richtstroh 5,00, Krummstroh 4,00 M. per 100 Kilo. Leinmehl im Kleinhandel 17,80, per Waggon 17,60, Baumwollsaatmehl 17,40 resp. 17,00, Kleie 11,00 resp. 10,80, Kokoskuchen 16,50 resp. 16,20.

Berlin, 13. Sept. Fruchtmarkt. Weizen Sept. 203,00 (202,50), Okt. 000,00 (000,00), Dez. 202,50 (201,75). Roggen Sept. 150,75 (151,00), Okt. 000,00 (000,00), Dez. 155,25 (155,00). Hafer Sept. 148,00 (149,25), Dez. 154,25 (000,00). Mais Sept. 000,00 (000,00), Dez. 000,00 (000,00). Weizenmehl 25,00—28,25. Roggenmehl 18,80—21,10. Rüböl Sept. 00,00 (00,00), Okt. 59,80 (59,40), Dez. 59,50 (58,80).

Breslau, 12. Sept. Kleesamen. Rotklee sehr fest, Preise höher, Weißklee fest, Schwedischklee beachtet, Tannenklee feiner beachtet, Thimothy fest, Raigras geschäftslos, Serradella ruhig, Inkarnatklee sehr fest, 38—42—45.

Hamburg, 13. Sept. Weizen ruhig, Mecklenburger und Ostholsteiner Sept.-Okt. 204. Roggen ruhig, Mecklenb. und Altmärk. 142—155, russ. cif 9 Pud 10/15 Pfd. Sept.-Okt. 107. Gerste ruhig, südruss. cif Sept. 95,00. Hafer fest, Holsteiner und Mecklenb. 163—175. Mais ruhig, amerikan. mixed Sept. 113,50, La Plata cif Sept.-Okt. 102,00. Rüböl stetig, 60,00. Spiritus fest, Sept. 21,50 G., Sept.-Okt. 21,25 G., Okt.-Nov. 21,25 G. Petroleum (amerikan.) spez. Gewicht 0,800 schwach, 6,00. Salpeter ruhig, 8,87½, Nov.-Dez. 9,05, Febr.-März 9,32½.

Chicago, 13. Sept. Getreidemarkt. Weizen Sept. 95½ (96), Dez. 99½ (100¼), Mai 105⅝ (106⅜), Juli — (—). Mais Sept. 56⅜ (57⅝), Dez. 55⅛ (55⅝), Mai 58⅛ (58¾), Juli — (—). Hafer Dez. 35⅛ (35¼), Mai 38¼ (38½). Roggen vorr. 73 (73), Sept. — (—). Leinsaat Sept. 2,76 (2,79), Okt. 2,66 (2,69).

New-York, 13. Sept. Getreidemarkt. Weizen Sept. 103¾ (104¼), Dez. 107¼ (107¾), Mai 112 (112⅜), Juli — (—). Mais Sept. 65⅜ (65½), Dez. 63⅛ (63⅝), Mai 66⅛ (66½), Juli — (—). Mehl spring wheat 4,20 (4,20). Getreidefracht nach Liverpool 1½ (1½). Roggen vorr. 78½ (78½).

New-York, 13. Sept. Baumwolle. Baumwolle vorr. 13,85 (13,90), Sept. 13,48 (13,60), Okt. 12,99 (12,99), Nov. 12,93 (12,94), Dez. 12,96 (12,97), Jan. 12,94 (12,95), Febr. 12,97 (12,97), März 13,03 (13,03), April —,— (—,—), Mai 13,07 (13,06), Juni 13,04 (13,05), Juli 13,03 (13,04).

Viehmärkte.

Krefeld, 13. Sept. Zum heutigen Viehmarkt waren aufgetrieben 205 Rinder und Kühe, 6 Bullen und 7 Ochsen. Die Preise stellten sich wie folgt: 1. vollfl. ausgem. junge Kühe höchsten Schlachtw. (bis zu 7 Jahren) auf 83—00, 2. vollfl. ausgem. ältere Kühe h. Schl. 77—00, 3. für wenig gut entw. j. Kühe auf 69—00, 4. für ältere nicht ausgem. Kühe auf 60—00 M. die 50 Kilo Schlachtgewicht. Schleppend, kleiner Ueberstand.

Dinslaken, 12. Sept. Zuchtviehmarkt. Aufgetrieben waren 1129 Stück Rindvieh, 6 Kälber. Die Preise stellten sich wie folgt: Kühe 1. Qual. 540—630, einzelne höher, 2. 405—510, 3. 270—390, tragende Rinder 240 420. Stiere 200—420. Geschäft mittelmäßig. Markt geräumt. Nächster Zuchtviehmarkt am 26. Sept.

London, 12. Sept. Zum heutigen Viehmarkt in Islington waren 860 Stück Hornvieh und 5850 Schafe. Preise für Hornvieh 2 S. 8 D. bis 5 S. 2 D., Schafe 3 S. 4 D. bis 5 S. 6 D. für 8 Pfd.

Wolle.

Antwerpen, 13. Sept. Wolle stetig. Deutscher La Plata-Kammzug (Vertrag B) Sept. 6,10, Okt. 6,02½, Nov. 5,95, Dez. 5,90, Jan. 5,82½, Febr. 5,75, März 5,67½, April 5,62½, Mai 5,60, Juni 5,57½, Juli 5,55, Aug. 5,52½. Umsatz 70,000 kg.

Bradford, 12. Sept. Wolle fest.

Kohlen.

Wagengestellung am 12. Sept. Im Ruhrbezirk gestellt 23015, gefehlt 00. — Aachener Kohlenbezirk (Wurmrevier) gestellt 747, gefehlt 00. — Saarbezirk gestellt 352, gefehlt 00. — Rheinischer Braunkohlenbezirk gestellt 1227, gefehlt 00. — Im oberschlesischen Revier gestellt 8779, gefehlt 00 Wagen.

Amtliche Wechselzinssätze der Notenbanken vom 13. September.

Amsterdam 5. Belg. Plätze 3½. Deutsche Plätze 4. Kopenhagen 5. Lissabon 6. London 3. Italien. Plätze 5. Madrid 4½. Paris 3. Petersburg 4½. Schweiz. Plätze 3½. Wien 4.

Öffentlicher Wetterdienst

der Dienststelle Aachen (Metereologisches Observatorium).

Wetteraussichten für den heutigen Tag:

Vorwiegend trübe, zeitweise Regenfälle, kühl.

Bei fieberhaften Krankheiten: Influenza, Pneumonie, etc. bietet „Kufeke" als gesundheitsgemäße Nahrung eine wirksame Unterstützung der Fieberdiät, da es leicht verdaulich ist, kräftig ernährend wirkt und durch seinen Gehalt an Mineralstoffen auch den Appetit anregt.

Tüchtige
Erdarbeiter
sofort gesucht [6425
Kanalbau Holzheim.

Monteur-Helfer
gesucht. Bevorzugt wird ein junger Schlosser u. Installateur. Wo, sagt die Expedition.

Für ins bergische Land properes **Mädchen** für kleinen kinderlosen Haushalt bei gutem Gehalt gesucht **Geschw. Brüninghaus, Dahlerau** b. Barmen.

Näheres zu erfragen **Neuß,** Hochstraße 2, part.

Eine Putzfrau für Samstags nachmittags gesucht Oberstraße 99.

Lehrmädchen.
Einem Mädchen aus guter Familie ist Gelegenheit geboten bei mir den
Schreibwarenhandel
zu erlernen.
Ludwig Rutz.

Mühelos und hochlohnend
ist die Übernahme eines Versandgeschäftes!
Branchekenntnis nicht und nur kl. Kapital erforderlich. Herren, **auch Damen,** die Beruf wechseln oder hochgewinnbringenden Nebenerwerb erz. wollen, belieben Anfragen unter D D 4719 an **Rudolf Mosse, Düsseldorf** zu richten.

Bessere Häuser
mit Stallung und großem Garten ganz oder geteilt zu vermieten eventl. mit geringer Anzahlung preiswert zu verkaufen.
C. Schaumburg, Architekt, Neuß.

Mehrere schöne abgeschlossene **Etagenwohnungen,** mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. (6229
Näheres Breitestraße 133.

Abgeschlossene I. Etage, 4 schöne grosse Räume,
mit allen Bequemlichkeiten und 1 Mansarde zu vermieten.
Theod. Merges, Furtherstr. 96.

Schöne abgeschloss. 1. Etage,
am Stadtgarten, mit allen Bequemlichkeiten, zum ersten Oktober zu vermieten.
Näh. Sternstr. 104, 1. Et.

Schöne abgeschl. 4 Zimmerwohnung
per 1. Oktober zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition.

Abgeschlossene Etage
mit allen Bequemlichkeiten billig zu vermieten Jülicherstr. 69.

Möbliertes Zimmer
mit Frühstück an besseren Herrn zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition.

Furtherstraße 9
4 und 2 Zimmer an bessere Leute zu vermieten. (6216

2 Zimmer, part., Anbau mit Mans., in bess. Hause an 1 od. 2 Pers. zu verm. Näh. Königstr. 11.

3 Zimmer, 2. Etage, per 1. Oktober zu vermieten Josefstraße 23.

3 Zimmerwohnung
zu vermieten Oberstraße 67.

Schön möbliertes Zimmer
zu vermieten
Jülicherstr. 49, 1. Etage.

Jüng. Verwaltungsbeamter **sucht möbliertes Zimmer**
mit voller Pension. Off. mit Preis u. F W an die Exped.

Welches Spezerei-Geschäft verkauft prima Fleisch- und Wurstwaren?
Offerten unter W 16 an die Expedition. [6467

Streng reell!
Strebsamer tüchtiger Geschäftsmann mit einem sehr gutgehenden Geschäft wünscht sich auf diesem Wege mit einem jungen Mädchen in Verbindung zu setzen zwecks späterer Heirat. Etwas bares Geld erwünscht, jedoch keine Bedingung. Nur ernstgemeinte Offerten nebst Bild unter M 4307 an die Expedition.
Anonymes zwecklos.

Uhren
repariert gewissenhaft prompt und sehr billig
Paul Kessel,
Niederstrasse 40.

Englisch.
Wer erteilt einer jungen Dame englischen gegen französischen Unterricht.
Offerten unter H K an die Expedition dsr. Zeitung.

Alle Bedarfsartikel
in Eisen, Holz, Messing, Draht etc. für Garten, Feld, Wiese, Hof, Haus und Küche
empfiehlt billigst und in besten Qualitäten
Heinr. Neidhöfer
Neuss,
Ecke Further- u. Wolbero-Strasse.

Nur bestes Material.

Herren-Sohlen	1,80	ℳ
Damen-Sohlen	1,30	ℳ
Kinder-Sohlen	0,50	ℳ an

Spezialität:
Sohlen aus alter Eichengerbung, leicht schmiegsam, unbedingte Haltbarkeit, sehr geeignet für feineres Schuhwerk, bessere wie letztgenannte Sohlen gibt es nicht.
Schuhbesohlanstalt,
Glockhammer 54.

Muscheln.
Von heute ab jeden Tag frische **Muscheln** direkt ab See empfiehlt
H. Ohoven,
Tel. 383. Oberstr. 119.



Statt besonderer Anzeige.



Heute morgen 11¾ Uhr entschlief sanft nach längerem mit grösster Geduld ertragenem Leiden, im Vertrauen an ihren Erlöser, meine heissgeliebte Frau, unsere herzensgute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Julius Koenemann,

geborene **Auguste Walber,**

im 50. Lebensjahre, nach beinahe 26jähriger glücklichster Ehe.

Um stille Teilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Neuss, Hamburg, Rheydt, Erfurt, Götterswickerhamm, St. Louis, Dortmund, den 13. September 1910.

Die Beerdigung findet Freitag, den 16. cr., nachmittags 3¾ Uhr, vom Sterbehause Brückstrasse 16 ab, statt; ½ Stunde vorher Standrede im Hause.

Von Beileidsbesuchen bitten wir freundlichst abzusehen und im Sinne der Verstorbenen Kranzspenden zu unterlassen.

Für die herzliche Teilnahme sowie für die Kranzspenden anlässlich des Hinscheidens meiner lieben Gattin und Mutter, sagen wir allen, besonders dem M.-G.-V. „Novesia", „Sängerlust" Grimlinghausen, „Liederkranz" Büderich, der Firma Simons u. Dr. Höhn & Co.

unsern tiefgefühlten Dank

Familie Ed. Zuschlag.

---

2 schöne Zimmer u. 1. Speicherzimmer zu vermieten.
Hymgasse 21.

Bekanntmachung.

Die Liste der stimmfähigen Bürger der Stadtgemeinde Neuß liegt nach Vorschrift des § 19 der Städteordnung für die Rheinprovinz und des Ortsstatuts vom 2. April 1901 vom 15. bis 30. dss. Mts. im städtischen Steuerbüreau (Markt 12) offen.

Während dieser Zeit kann jeder Einwohner der Stadtgemeinde gegen die Richtigkeit der Liste bei dem Unterzeichneten Einwendungen erheben.

In der Liste ist die während der Personenstandsaufnahme im Oktober 1909 innegehabte Wohnung angegeben.

Neuß, den 13. Sept. 1910.

Der Bürgermeister:
Gielen.

Der geehrten Nachbarschaft, sowie allen denjenigen, welche zur Verschönerung unseres Ehrentages beigetragen haben, sagen wir hiermit unsern

herzlichsten Dank.

Theod. Merges u. Frau.

Bekanntmachung.

Bei der am 12. dss. Mts. getätigten Wahl der Beisitzer aus dem Stande der Arbeitnehmer wurden insgesamt 7448 Stimmen abgegeben, wovon 16 Stimmen ungültig waren, sodaß noch 7432 gültige Stimmen verbleiben.

Hiervon entfallen auf Liste I:

1. Pabst	704	Stimmen,
2. Birkhoff	704	"
3. Brose	704	"
4. Kauffels	366	"
5. Dieckmann	346	"
Zusammen	2824	Stimmen.

Auf Liste II:

1. Jansen	1134	Stimmen,
2. Faßbender	1136	"
3. Tümmer	595	"
4. Broich	591	"
5. Hüser	575	"
6. Jülich	577	"
Zusammen	4608	Stimmen.

Die Verteilungszahl ist 826, welche in der Liste I 3 mal und in der Liste II 5 mal enthalten ist.

Es sind somit gewählt:

aus Liste I Pabst, Birkhoff und Brose,
" " II Jansen, Faßbender, Tümmer, Broich und Jülich.

Beschwerden gegen die Rechtsgültigkeit der Wahl sind binnen einer Ausschlußfrist von einem Monat nach der Wahl beim Bezirksausschuß anzubringen.

Neuß, den 14. September 1910.

Der Vorsitzende den Kreisgewerbegerichts:
Richen, Rechtsanwalt.

Kein Laden, deshalb billige Preise.

Großer Fisch-Verkauf.

Jeden Donnerstag u. Freitag auf dem Wochenmarkte unter Garantie

lebendfrischen Schellfisch und Kabliau, Rotzungen, Schellfisch zum Braten, schon 3 Pfund zu 40 Pfg.

Bestellungen werden frei Haus geliefert und werden **Büttgerstraße 16** entgegen genommen.

Es ladet zum Kaufe ein **Heupgen.**

Kein Laden, deshalb billige Preise.

Bleyle's Knaben-Anzüge!



Solidester, bester Knaben Anzug.
Bester Schulanzug.
Verlangen Sie illustrierte Preisliste.

Bleyle's Damen-Reform-Beinkleider

unerreicht praktisch und dauerhaft.

Gebr. Heinemann, Neuss.



Vaillant's Patent-Gas-Badeöfen und automat. Heißwasserapparate!

Joh. Vaillant G.m.b.H. Remscheid

Grösste und bedeutendste Spezial-Fabrik für Gas-Badeöfen. — Verkauf nur durch die Installationsgeschäfte — Kataloge kostenlos und portofrei.

Verpachtung und Verkauf von Grundstücken und Bauterrains zu Neuß.

Am Freitag, den 16. September 1910, nachmittags 3 Uhr, sollen zu **Neuß** in der Wirtschaft von **Simon Gatzweiler,** Oberstraße, die zur **Erbmasse von Peter Anton Broix zu Neuß** gehörigen nachbesagten Grundstücke durch den Unterzeichneten öffentlich meistbietend versteigert werden, als:

Gemeinde Neuß:

a) Flur B Nr. 2037/101 ꝛc., Leostraße, Acker, 95.41 Ar, neben Pfarrkirche zum hl. Quirinus und Jean Blümlein in Neuß, bisher an Thora verpachtet;
b) Flur 3 Nr. 5, am Weingarten, Acker, 103.42 Ar, neben Dr. Anderheiden und Straße, bisher an Krings verpachtet.

Die Parzellen werden eventuell auch in einzelnen Losen verpachtet.

Sodann sind noch verschiedene zur oben besagten Erbmasse Broix gehörige Bauterrains, gelegen an der Furtherstraße, Leostraße, Ecke Further- und Leostraße, Sternstraße, Cölnerstraße u. s. w. unter der Hand zu verkaufen.

Näheres beim Unterzeichneten. [6347

Neuß. **Justizrat Tils, Notar.**

Am 20. u. 21. September
Ziehung der Aachener
Dombau-Geldlotterie
Nur Geldgewinne Mk.
100000
40000
20000
10000
Lose 3 Mk. 50 Pfg.
Am 5. und 6. Oktober
Allensteiner Lotterie
8169 Gew. im Werte von
128000 Mk.
Hauptgewinne
40000
20000
2 mal je **5000** =
10000
Lose à 1 M., 11 Lose 10 M.
Berliner Lotterie
verlegt auf 4. Nov. cr.
Lose à 3 Mk. empfiehlt
Ferd Schäfer
Bankgeschäft
Düsseldorf, Königsallee 52.

Saatweizen.

Strube's Squarehead Weizen, **erste** Absaat von Originalsaat, Preis 24 Mark pro 100 Kilo, hat abzugeben

Hoffmann, Löveling.

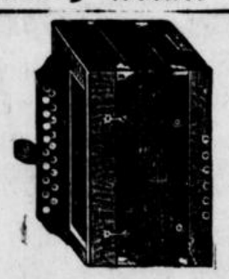
Baugeschäft
W. Fassbender Nachfolger
Inh. **Bernh. Dreisilker**
Neuss, Canalstr. 29.
Billigste Preise.
Solide Ausführung.
Fernsprecher 183. [6022

Mündelgeld

nur in größeren Beträgen ist mündelsicher auf ländlichen Grundbesitz auszuleihen beauftragt

Roth, Königlicher Notar,
Neuß, Breitestraße 32,
Telefon Nr. 487.

Lang & Matoul
Büro und Lager: **Neuss** Fernruf No 746.
Marienstr. 69.
Kohlen :: Koks :: Briketts
nur erster Zechen.
Gefl. Bestellungen auch Canalstrasse 35 part. erbeten.



Reparaturen aller Musikinstrumente

werden fachgemäß billig und schnell ausgeführt

Musik-Haus Harmonie,
Inh. **J. Hönerbach,** Oberstr. 141.

Waschen und Reinigen sowie Aufmodernisieren von Panama und Strohhüten

Willi Ellinghaus, Neuß.
Spezial-Geschäft für Hüte, Schirme, Pelzwaren.
Telephon 705.



Hühner-, Rücker- und Tauben-Futter

in allen Sorten,
Kleinweizen M. 6,50, Getreidemischung M. 7,00 per 100 Pfd., sowie **Hafer, Gerste, Perlmais, Weizen, Kleie, Bruchreis, Fleischgrissel, Knochenschrot, Fischmehl und Hundekuchen** empfehlen zur gefl. Abnahme bei Lieferung franko Haus

Richard Kemperdick,
G. m. b. H.,
Crefelderstraße 44, Toreingang.
— Telefon 142. —

Hotel Rheinischer Hof, Neuß.

Heute Anstich von

Franziskaner - Märzenbier.

Palast-Theater

Capitelstr. 1 NEUSS Capitelstr. 1

DIE SILBERNE WAND ALS PROJEKTIONSWAND.

Heute von 4—8 Uhr:

Ermässigte Preise

Es zahlen:	Kinder	Erwachsene
1. Platz	15	30
Sperrsitz	25	40
Loge	35	60

Zum Besuch ladet ein
Die Direktion.

Frau H. Hubert Drath-Leuffen

Neuss

Kontor: Mittelstr. 1 Lager: Industriestr.
Telefon Nr. 163.

Kohlen – Koks – Brikets

Alleinvertrieb der bekannten

„Langenbrahm"-Anthracitkohlen.

Herren- und Damenschneiderei

Th. Füsser

Neuss, Canalstrasse 21.

Spezialität:

Jackenkleider, Jacketts und Mäntel.

Anfertigung sämtlicher Herren- und Damen-Garderobe.

Wegen Verlegung meines Betriebes gebe ich bis 25. Sept. cr. **zu bedeutend herabgesetzten Preisen** ab:

ca. 25 Waggon Ia. Stabeisen, Winkeleisen, T Eisen, Bandeisen, Bleche (fein und grob), Hufstab, Hufeisen, Drahtgeflechte, verz. Weidendraht, Stacheldraht, Rohre ꝛc.

Sodann habe ich ca. 10,000 etwas angerostetes **Bandeisen,** 10—32 m/m breit und 2½—4 m/m dick zu Mk. 80.— bei mindestens 1000 kg abzugeben.

Stabeisen bei 5000 Kilo Ladungen liefere zum Grundpreis von Mk. 110.— pro 1000 kg.

Heinr. Fallentein, Neuß.

Heidelbergs Anstands- u. Tanz-Lehrinstitut 1. Ranges

im Hotel
Rhein. Hof, Neuss.

Mein diesjähriger Kursus in Neuss, zu welchem schon sehr viele Anmeldungen erfolgten, so dass ich auch in diesem Jahre wieder einen recht hübschen, anregenden und angenehmen Zirkel in Aussicht stellen kann, beginnt am **Mittwoch, den 21. ds. Mts., abends 8 Uhr.** Von mir verfasste **Tanzlehrbücher,** welche auch alle Bedingungen des Unterrichtes enthalten, liegen im Hotel zur gefl. Einsicht offen, woselbst auch noch weitere **Anmeldungen** entgegen genommen werden.

Hochachtend!
Alexander Heidelberg,
akademisch geb. Tanzlehrer.
Besitzer mehrerer Diplome der Hochschule für Tanzkunst.
Mitglied des Bundes deutscher Tanzlehrer. [6342

D. H. V.

Donnerstag, den 15. ds. Mts., abends 9 Uhr:

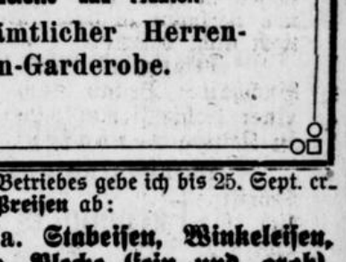
außerord. Generalversammlung.

Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist erwünscht

Der Vorstand.
Vereinsheim **Langebeckmann.**

Hübsch möbliertes Zimmer

mit voller Pension zu vermieten.
Wo, sagt die Expedition.



und FORMSTÜCKE

in Schmiedeeisen, Messing, Kupfer,

autogen geschweisst,

in allen Abmessungen und Wandstärken,

für Dampf und Wasser.

Ferner:

Blech- und Kupferarbeiten jeder Art.

Rohrleitungen, Schlangen-Apparate, Reservoire.

Schweissen sämtlicher Metalle sowie Schneiden bis 2·0 mm Stärke, empfiehlt

Josef van Opbergen,
Neuss. — Telephon 393.
Fabrikbedarfsartikel,
Schweissanstalt, zwei transportable Schweissanlagen.



Der National Stenographen-Verein von 1899 zu Neuß

Verlegte

sein **Vereinslokal** von der **Quirinusbrauerei** zum

Restaurant Busch,
Niederstraße.

Die nächste Vereinsstunde ist **Donnerstag, den 15. ds. Mts., abends 9 Uhr,** wozu freundlichst einladet

Der Vorstand.

Gebr. Alsberg

Neuss

Ca. 10000 Damen- u. Kinder-Schürzen

Ein Extra-Verkauf

im

Umfang und Billigkeit

wie nie zuvor.

Gelegenheitskäufe

ganz bedeutend

unter dem reg. Preis.

Damen-Schürzen

Mit Träger, aus prima Siamosen und hübschen Besätzen garniert — Ausnahme-Preis **79 ₰**

Damen-Schürzen

Grosse Kleider-Reform-Schürzen, aus prima Siamosen, mit Borden besetzt — Ausnahme-Preis **79 ₰**

Damen-Schürzen

Mieder-Reform-Schürzen mit Träger, aus türkischem Satin, reizendes Fasson — Ausnahme-Preis **98 ₰**

Damen-Schürzen

Grosses Sortiment Ia. Schürzen, wie Blusen-Schürzen, Träger- und Reform-Schürzen — Ausnahme-Preis **1.25**

Damen-Schürzen

Grosses Sortiment wunderbarer Schürzen, alle Fassons, aus besten Stoffen und Besätzen — Ausnahme Preis **1.75**

Kinder-Schürzen

Sortiment I: Bestehend aus Mädchen-Schürzen in vielen Längen, Russen-Kittel, Kimono-Schürzen — Ausnahme-Preis **58 ₰**

Kinder-Schürzen

Sortiment II: Kimono-Schürzen aus prima Siamosen, Länge 45—75 cm — Durchweg: Ausnahme-Preis **95 ₰**

Kinder-Schürzen

Sortiment III: Vorzügliche Qualität, in den neuesten Fassons, Länge 45—100 cm — Durchweg: Ausnahme-Preis **1.25**

Kinder-Schürzen

Sortiment IV: Nur prima Qual., in grossen Nummern, seltene Gelegenheit — Durchweg: Ausnahme-Preis **1.65**

Kinder-Schürzen

Sortiment V: Aus prima Wachstuch, alle Längen, für Knaben und Mädchen ein Preis — Ausnahme-Preis **55 ₰**

Schwarze und Weisse Schürzen bedeutend unter reg. Preis.

Auslage auf Eztra-Tischen im Parterre-Lokal.

Empfehle mein grosses Lager
in
rheinisch. u. belgischem Fenster-, - Roh-, Ornament-, Cathedral-, - Farbenglas etc. etc.
Bestes belgisches Bilderglas
in jeder Grösse.
Alle Verglasungen werden billigst und reell ausgeführt. —
C. F. W. Riep,
Büttgerstrasse 1,
Tapeten-, Glas- und Farbwarenhandlung.

Kreis-Obst- und Gemüsebauverein.

Am Sonntag, den 18. September findet ein Vereinsausflug nach Büderich behufs Besichtigung der dortigen Gemüseanlagen pp. und anschliessender Besprechung von Vereinsangelegenheiten (insbesondere wegen des Obstmarktes am 14. Oktober) in der Wirtschaft von Witwe Neuhausen statt. Treffpunkt Kleinbahnstation Büderich 3 Uhr.
Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten:
Der Vorsitzende:
Dr. von Brandt, Königl. Landrat.

Stadttheater Düsseldorf.
Mittwoch, den 14. September, abends 7½ Uhr: Serie 6: **Die lustigen Weiber von Windsor.**

Schauspielhaus Düsseldorf.
Mittwoch, den 14. September, abends 8 Uhr: **Frühlingserwachen.**

Internationale
Städtebau-Ausstellung
Düsseldorf 1910
im Kunstpalast am Kaiser-Wilhelm-Park
:: vom 5. August bis 25. September. ::
Sonderausstellung: 2 Weltstädt der Zukunft. Gross-Berlin und Gross-Chicago.
Geöffnet 9—7 Uhr. Eintritt 1 M. Vorträge. Fü rungen.
Vereinen, Verbänden u. s. w. werden bei Abnahme einer grösseren Anzahl Eintrittskarten ermässigte Preise zugestanden.

Kapitalien
für die Landesbank zu ermäßigtem Zinsfuß besorgt
2062 **H. Haeffs.**

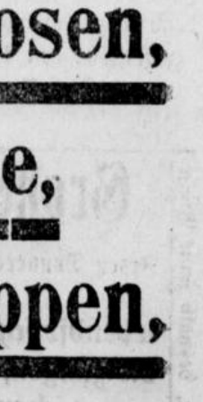
---

3 Zimmer im Anbau, mit od. ohne Speicherzimmer, zu vermieten Gartenstraße 37.

Visitenkarten fertigt die Buchdr. der NeußerZtg. an

Apollotheater Düsseldorf
Direction: J. Glück.
Grösstes und vornehmstes Spezialitätentheater Deutschlands.
Täglich Auftreten allererster Kunstkräfte.
Jeden 1. und 16. neues Programm. Anfang 8 Uhr, Ende gegen 11 Uhr.

Wäsche nach Maß,
tadelloser Sitz,
Ia Referenzen.
A. Thewald,
Spezialhaus f. Herrenmode
Neustr. 8,
Crefelderstr. 34.
Telefon 496.





Total-Ausverkauf

Gebr. Davids, Neuss, Oberstr. 137.

Heute Mittwoch vorletzter Tag!

Verkauf zu jedem annehmbaren Preise.

Nur noch 2 Tage!



Grosse Auswahl in

Paletots

für Herren, Knaben und Burschen,

Anzüge, Lodenjoppen, Hosen,

Rock- und Gehrockanzüge,

Fantasie-Westen, Lüsterjoppen,

Berufskleidung etc.